

Titel	Getting to know each other – Getting to know new people
Gegenstand/ Schulstufe	Englisch 5 – Lernphase 1
Bezug zum Fachlehrplan und zu BiST	<p>An Gesprächen teilnehmen: Die Schülerinnen und Schüler können sich auf einfache Art verständigen, wenn ihre Gesprächspartner bereit sind, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und ihnen dabei hilft zu formulieren, was sie zu sagen versuchen. Sie können einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen: Die Schülerinnen und Schüler können einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die sie kennen, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo sie wohnen.</p> <p>Schreiben: Die Schülerinnen und Schüler können eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüße. Sie können auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.</p>
Bezug zu den BiST Deskriptoren	<p>An Gesprächen teilnehmen: 1 Zusammenhängend sprechen: 7 Schreiben: 4</p>
Autor/inn/en	Ingrid Hall, NMS Wallsee-Sindelburg
Email	ingridannahall@gmail.com



LERNZIELE

LANGFRISTIGES ZIEL

Die Schülerinnen und Schüler werden sich auf Englisch vorstellen können,
damit sie auf lange Sicht in der Lage sind, eigenständig Beziehungen mit nichtdeutschsprachigen Menschen aufbauen zu können.

KERNIDEE

Sprache schafft Beziehung und ist Kommunikationsmittel.

KERNFRAGEN

Wie nimmt man mit nichtdeutschsprachigen Menschen Kontakt auf?
Wer ist dieser Mensch?
Woher kommt er/sie?
Was haben wir gemeinsam?
Wie sind wir unterschiedlich?

VERSTEHEN

Die Lernenden werden verstehen, dass:

- Fremdsprachen das Tor zur Welt öffnen.
- Englisch ein Kommunikationsmittel ist.
- jeder Mensch/jedes Kind unterschiedlich ist.
- Sprache Menschen/ Kinder verbindet.
- man keine Angst vor Neuem haben muss.
- man, wenn man etwas nicht versteht, nachfragen kann.

WISSEN

Die Lernenden werden als Wissen zur Verfügung haben:

words, chunks, phrases:

basic structures: I am (not), I have (not) got, I can(not), I (don't like).... I come from...I live in...My favourite...is

question stems: How old are you? What is/ do you.. Where do you... When do you...

numbers 1 – 25, alphabet, colours

family members: parents, step-parents, grandparents, brothers, sisters,...pets, animals etc.

adjectives for describing people: old, young, new, ...

hobbies: reading a book, riding a horse, playing football

feelings, days of the week

greetings

grammar: plurals; a / an; personal pronouns



TUN KÖNNEN

Die Lernenden werden tun können:

- sich selbst in einfachen Sätzen mündlich und schriftlich vorstellen und beschreiben (Videobotschaft/Pinnwand)
- einen interessanten Text für eine Pinnwand über sich selbst und ihre Gewohnheiten verfassen.
- ihre Adresse, Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse angeben und buchstabieren.
- einfache Fragen stellen, um etwas über andere Menschen herauszufinden.
- auf einfache Fragen sinnrichtig reagieren.

AUFGABE (N)

1. Speaking (Monolog) Video presentation

Prepare an interesting video presentation of yourself for our class website.

Film yourself or get a friend to make a short video of about 2 minutes. Also create a poster with pictures and photos about yourself, which you show us during your video!

Talk about yourself, your address, your friends and family, your hobbies, your likes and dislikes, your new school and class, your favourite things...and tell what your hopes for this school and your class are.

Make sure you study it, so you can present it without reading from a prompt card.

Deadline

Work in pairs, talk for 2 minutes, at least 1 minute each.

- Finde heraus, wie dein/e neue/r Mitschüler/in heißt, wie alt er/sie ist und woher er/sie kommt.
- Erzähle wo du lebst und von deiner Schule.
- Erzähle von deinen Hobbies und frage anschließend, was dein/e Mitschüler/in gerne macht.
- Sprich mit deinem Nachbarn über deine und seine/ihre Familie
- Finde die E-Mail-Adresse und Telefonnummer deines neuen Freundes heraus, frage ihn, ob er/sie für dich buchstabieren kann.

BEURTEILUNGSKRITERIEN

Aufgabenerfüllung, Flüssigkeit, Wortschatz und Ausdruck;

RASTER

Zielbild übertroffen	<p><u>Aufgabenstellung:</u> Über alle Themen wurde mit vielen Details gesprochen.</p> <p><u>Flüssigkeit:</u> Redezeit eingehalten und flüssig ohne Pausen gesprochen.</p> <p><u>Wortschatz und Aussprache:</u> Geübter Wortschatz wird richtig verwendet. Viele neue Redewendungen (chunks) werden ausprobiert. Keine Wortwiederholungen, Aussprache korrekt, und interessant/spannend zum Zuhören</p>
Zielbild getroffen	<p><u>Aufgabenstellung:</u> Über alle Themen wurde gesprochen. (über manche ausführlich, über andere wesentlich kürzer)</p> <p><u>Flüssigkeit:</u> Redezeit fast eingehalten; Flüssig jedoch mit einigen kurzen Pausen gesprochen.</p> <p><u>Wortschatz und Aussprache:</u> Geübter Wortschatz wird meist richtig verwendet. Auch neue Redewendung (chunks) werden schon vereinzelt eingebaut. Noch Wortwiederholungen; Aussprache fallweise fehlerhaft aber gut verständlich</p>



Zielbild teils getroffen	<p><u>Aufgabenstellung:</u> Über die meisten Themen wurde gesprochen.</p> <p><u>Flüssigkeit:</u> Redezeit nicht eingehalten (kürzer), viele kurze Nachdenkpausen</p> <p><u>Wortschatz und Aussprache:</u> Geübter Wortschatz wird formelhaft verwendet. Viele Wortwiederholungen, Aussprache fehlerhaft, aber größtenteils verständlich; wenige deutsche Wörter</p>
beginnend/ mit Hilfe	<p><u>Hilfe:</u> SchülerIn kann Sätze, die während der Erarbeitungsphase (z.B. mittels Satzstreifen bzw. div. Wortschatzaktivitäten) vorbereitet wurden, herunterlesen.</p>

Zusätzliche Hinweise bzw. Kommentare (optional)

Die Aufgabenstellung für das dialogische Sprechen ist bewusst auf Deutsch formuliert, um nicht zu viel Wortschatz vorwegzunehmen.

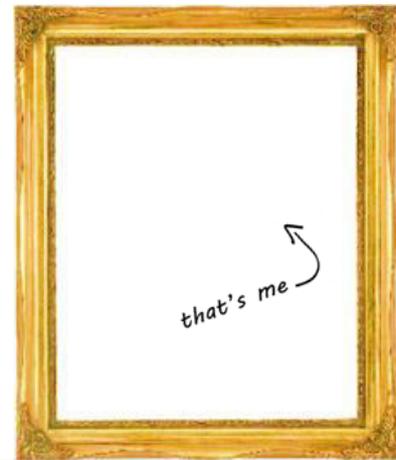
AUFGABE (N)

Writing

You are new in our class and we want to find out many new and interesting things about you. Write a text about yourself for our class pin board. (120 – 150 words)

Write about

- yourself and your family
- what you like or do not like
- your hobbies and favourite activities
- your school, your classroom,
- your new friends and what makes them so special!
- ...



BEURTEILUNGSKRITERIEN

Aufgabenerfüllung, Textflüssigkeit und Verständlichkeit, Wortschatzspektrum und Ausdruck, Textrichtigkeit

RASTER

Zielbild übertraffen

Aufgabenerfüllung: Der Schüler/die Schülerin befolgt die Merkmale der Textform, nimmt ausführlich und kreativ Bezug auf alle in der Aufgabenstellung angeführten Punkte, nennt zu jedem Punkt Beispiele und begründet einige Beispiele detaillierter. Die vorgeschriebene Textlänge wird eingehalten bzw. übertroffen.

Textflüssigkeit und Verständlichkeit: Im Text ist logisch und es ist durchgehend klar, was der Schüler / die Schülerin damit ausdrücken möchte. Einfache Konnektoren werden verwendet.

Wortschatzspektrum und Ausdruck: Der verwendete Wortschatz ist treffend, neue Strukturen werden ausprobiert.

Textrichtigkeit: Vertraute und häufig verwendete Wörter werden größtenteils korrekt geschrieben; phonetische Versionen von Wörtern und Wendungen kommen vereinzelt vor. Einfache grammatische Strukturen werden überwiegend korrekt verwendet.



<p>Zielbild getroffen</p>	<p><u>Aufgabenerfüllung:</u> Der Schüler/die Schülerin befolgt die Merkmale der Textform, nimmt Bezug auf alle in der Aufgabenstellung angeführten Punkte, nennt zu jedem Punkt mindestens ein Beispiel und begründet einige Beispiele davon zum Teil etwas detaillierter. Die vorgeschriebene Textlänge wird eingehalten bzw. übertroffen.</p> <p><u>Textflüssigkeit und Verständlichkeit:</u> Der Text kann zum Teil ungeordnet sein, aber es ist durchgehend klar, was der Schüler / die Schülerin damit ausdrücken möchte. Einfache Konnektoren werden verwendet.</p> <p><u>Wortschatzspektrum und Ausdruck:</u> Der verwendete Wortschatz ist einfach und treffend.</p> <p><u>Textrichtigkeit:</u> Vertraute und häufig verwendete Wörter werden zum Teil korrekt geschrieben; phonetische Versionen von Wörtern und Wendungen können zum Teil vorkommen. Einfache grammatische Strukturen werden überwiegend korrekt verwendet.</p>
<p>Zielbild teils getroffen</p>	<p><u>Aufgabenerfüllung:</u> Der Schüler/die Schülerin befolgt die Merkmale der Textform, nimmt Bezug auf den Großteil der in der Aufgabenstellung angeführten Punkte, begründet einige Beispiele davon sehr einfach. Die vorgeschriebene Textlänge wird beinahe eingehalten.</p> <p><u>Textflüssigkeit und Verständlichkeit:</u> Der Text kann zum Teil ungeordnet und verwirrend sein, aber es ist überwiegend klar, was der Schüler / die Schülerin damit ausdrücken möchte. Einfache Konnektoren werden vereinzelt verwendet.</p> <p><u>Wortschatzspektrum und Ausdruck:</u> Der verwendete Wortschatz ist sehr einfach.</p> <p><u>Textrichtigkeit:</u> Vertraute und häufig verwendete Wörter werden zum Teil korrekt geschrieben; phonetische Versionen von Wörtern und Wendungen können vorkommen. Einfache grammatische Strukturen werden zum Teil korrekt verwendet.</p>
<p>beginnend/ mit Hilfe</p>	<p>Teile vom Zielbild sind in der Leistung sichtbar, jedoch konnte die Leistung nur mit Hilfe erbracht werden.</p> <p>Was sind die Hilfestellungen: SchülerIn kann Sätze, die während der Erarbeitungsphase (Z.B. mittels Satzstreifen bzw. div. Wortschatzaktivitäten) vorbereitet wurden, zur Hilfe nehmen um den Text verfassen zu können oder bekommt eine Kopie dieser Satzstreifen..</p>